

„Im Coesfeld“: Deutliche Fortschritte

Hermann Klaas informiert Projektbeirat

Rheine. Auf Einladung des Projektentwicklers Hermann Klaas hat sich der projektbegleitende Beirat der Quartiersentwicklung „Im Coesfeld/Münstertor“ nun zu seiner erste Sitzung im Jahr 2010 im Lookentor in Lingen getroffen. Neben einer Führung durch das Lookentor stand vor allem die Berichterstattung über den aktuellen Sachstand der Quartiersentwicklung „Im Coesfeld/Münstertor“ auf der Tagesordnung des Projektbeirats.

Im Vorfeld der Sitzung führte der Projektentwickler die Beiratsmitglieder durch die Lingener Einkaufsgalerie. Neben einer Darstellung der konzeptionellen und architektonischen Gestaltung, verdeutlichte der Investor vor allem die städtebauliche Integration des Objekts in die Fußgängerzone der Lingener Innenstadt. Unterstützt wurde Hermann Klaas hierbei von Helmut Höke, dem Leiter des Fachbereichs Wirtschaftsförderung und Liegenschaften der Stadt

Lingen.

Der Lingener Wirtschaftsförderer informierte die Beiratsmitglieder über den planerischen Ansatz der Innenstadtentwicklung und ging hierbei insbesondere auf die innerstädtischen Investitionsprojekte ein.

Mit großem Interesse folgten die Beiratsmitglieder anschließend den Ausführungen des Investors zum aktuellen Stand der Quartiersentwicklung „Im Coesfeld/Münstertor“. Klaas wies die Beiratsmitglieder eingangs erneut darauf hin, „dass es im Vorfeld einer konkreten Planung nach wie vor unabdingbar sei, ein hinreichend großes Projektareal sicherzustellen.“ In diesem Kontext informierte der Projektentwickler, „nicht alle Grundstücke im betrachteten Areal arrondieren zu können, er sich gleichzeitig aber sicher sei, ein insgesamt hinreichend großes Areal für eine konkrete Planung sicherstellen zu können.“

„Dass die Entwicklung des

Quartiers in der Rheiner Innenstadt von besonderer Bedeutung ist, zeigen u.a. die Ergebnisse des EWG-Monitoring, sowie die zunehmend größer werdende Unterstützung durch den Handelsverein und den Innenstadtverein, ergänzte EWG-Geschäftsführer Manfred Janssen.

Bezugnehmend auf den aktuellen Stand der Quartiersentwicklung fasste Rheines Baudezernent Jan Kuhlmann zusammen, dass „der Investor intensiv an der Entwicklung des Quartiers in Rheine arbeite und offenbar deutliche Fortschritte hierbei mache.“

Den weiteren Prozess betreffend ist sich der Projektentwickler Klaas sicher, „den mit dem Projektbeirat vereinbarten und auch öffentlich kommunizierten Zeitplan einzuhalten.“

Demnach könnten bereits im Herbst diesen Jahres erste Planskizzen für die Entwicklung zwischen Münsterstraße und Ems vom Lingener Investor vorgelegt werden.



Der Projektbeirat traf sich jetzt in Lingen am Lookentor mit Hermann Klaas.